



Fachwelten  
Bayern

**2017**  
**SEMINARE**  
**1.HALBJAHR**

Liebe Leserinnen und Leser,

fühlen Sie auch den kühlen Windhauch des Eisblaus auf der Haut, das unseren Seminarplaner schmückt? Man kann förmlich die frischen neuen Themen spüren, die er in sich trägt.

Die Farbe Blau steht für Veränderungen und Vertrauen gleichermaßen. Ebenso wie der Seminarplaner, der Tradition, Fortschritt und Wandel vereint. Die perfekte Mischung. Neben altbewährten Veranstaltungen warten im ersten Halbjahr 2017 nicht nur aktuelle und spannende Themen auf Sie, sondern auch neue Standorte, die außergewöhnliche Dimensionen an Praxis mit sich bringen.

Das Konzept der Fachwelten Bayern, inspiriert von der platonischen Lehre, macht Wissen zugänglich und gibt die Möglichkeit, es zu teilen und auch kontrovers zu diskutieren. Die Fachwelt ist eine Erlebniswelt, bestehend aus der lebendigen Diskussion in der Arena, einer systematischen Präsentation von Produkten, gefasst in Kuben, die Raum bietet für ein aktives Miteinander.

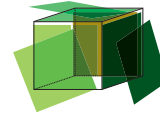
Lassen Sie sich inspirieren – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, Ihre Beiträge und natürlich auch über Wünsche und Anregungen. Sie sind herzlich eingeladen – lassen Sie die Fachwelten zu Ihren Fachwelten werden!

Ihr Fachwelten Team

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Sierks', written over a light blue rectangular background.

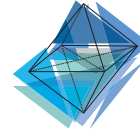
Cindy Sierks, Koordination Fachwelten Bayern

ERDE



+

WASSER



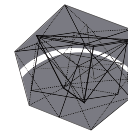
+

FEUER



+

LUFT



FACHWELTEN BAYERN

# PROGRAMMÜBERSICHT

## 01 – SEMINAR

Reform des Vergaberechts

## 02 – SEMINAR

Innovative Feuerlösch- und Sprinklertechnik

## 03 – SEMINAR

Arbeitsstellensicherung an öffentlichen Straßen nach MVAS 99 und RSA 95

## 04 – TURNIER

Schafkopfturnier

## 05 – SEMINAR

Gefahrgutrechtliche Pflichtunterweisung bei Beförderung gefährlicher Güter

JAN

## 03 – SEMINAR

Arbeitsstellensicherung an öffentlichen Straßen nach MVAS 99 und RSA 95

## 06 – SEMINAR

Dauerhafte Pflaster- und Plattenbeläge – Mängel erkennen und vermeiden

## 07 – SEMINAR

Arbeitsstellensicherung an öffentlichen Straßen nach MVAS 99 und RSA 95 / RSA

## 08 – SEMINAR

SKZ Kunststoffrohrschweißerlehrgänge nach DVGW

## 09 – LESUNG

Triumph des Mutes: Wie wir unsere Angst besiegen und erfolgreich Krisen meistern

## 10 – SEMINAR

Kluge und innovative Entwässerungssysteme

## 11 – SEMINAR

Arbeitsstellensicherung auf Autobahnen nach MVAS 99, RSA 95 und ZTV-SA 97

FEB

## 08 – SEMINAR

SKZ Kunststoffrohrschweißerlehrgänge nach DVGW

## 12 – SEMINAR

Verlegung von Rohren in Gebäuden

## 13 – SEMINAR

Kosten- und energieeffiziente Systeme für die Wasserversorgung

## 14 – SEMINAR

Abnahme von Druckprüfungen an Gasrohrleitungen 62109

## 15 – SEMINAR

Abnahme von Druckprüfungen an Trinkwasserrohrleitungen 62216

## 16 – VORTRAG

„Künstler bauen eine neue Welt: von Karl Friedrich Schinkel bis zum Bauhaus“

MÄR

**17 – SEMINAR**

Praxisseminar zur Arbeitsvorbereitung und Planung in der Instandhaltung

**18 – SEMINAR**

Jahrhundertflut & Starkregenereignisse – Risikomanagement im Hochwasserschutz

**19 – SEMINAR**

Klärwerkstechnik – Chancen für die Zukunft

**20 – SEMINAR**

Innovative Feuerlösch- und Sprinklertechnik

**21 – SEMINAR**

Kältetechnik der Zukunft und ihre Bestandteile

**22 – SEMINAR**

Breitbandkabelverlegung in der unterirdischen Infrastruktur

**23 – LESUNG**

Gefühlt, gedacht, verdichtet? – Lesung mit Susanne Reijnen

**M Ä R**

**08 – SEMINAR**

SKZ Kunststoffrohrschweißerlehrgänge nach DVGW

**A P R**

**08 – SEMINAR**

SKZ Kunststoffrohrschweißerlehrgänge nach DVGW

**24 – SEMINAR**

Fachseminar Edelstahl und Eröffnung des Edelstahllagers in Röttenbach

**25 – SEMINAR**

Es wird heiß um die Kälte

**26 – LESUNG**

„Zufriedenheit“ – wie man sie erreicht und warum sie lohnender ist als das flüchtige Glück!

**27 – SEMINAR**

Sicherheitsausrüstung für Dampferzeuger: Vermeidung von Schäden und Pflichten für Betreiber

**M A I**

**28 – SEMINAR**

Praxis erleben: Dachentwässerung | Geothermie | Flächenheiz- und Kühlsysteme

**29 – SEMINAR**

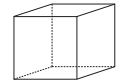
Nachhaltiges Energie- und Hygienemanagement in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie

**JUN/  
JUL**

**30 – AUSSTELLUNG**

„Eindrücke – Ausdrucksformen“ – Ausstellung von Reinold Schnatmann

**1. HJ.**



### ZIELGRUPPE

Führungskräfte, öffentliche und private Auftraggeber, Bauleiter, Mitarbeiter/-innen in Ingenieur-, Planungs- und Architekturbüros

### TERMIN

18.01.2017 | Markt Schwaben | 9:00–13:00 Uhr

### KOSTEN

90,- EUR zzgl. MwSt.

## Reform des Vergaberechts

### REFERENTEN

Prof. Dr. Michael Eßig / Universität der Bundeswehr München; Günther Pinkenburg, LL.M. / MAYBURG Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

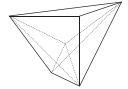
### INHALT

- Strategische öffentliche Beschaffung: Stand, Weiterentwicklung und Perspektiven des öffentlichen Einkaufs vor dem Hintergrund des neuen Vergaberechts
- Die wesentlichen Neuerungen der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) im Überblick

Im April des Jahres 2016 wurde das neue Vergaberecht im Oberschwellenbereich verabschiedet, seit Ende August liegt der Entwurf einer Unterschwellenvergabeordnung vor. Es bringt nicht nur eine Reihe von strukturellen Änderungen im

Kaskadenprinzip, sondern enthält auch wesentliche neue inhaltliche Regelungen bspw. zu strategischen Zielen im Einkauf, zur Wirtschaftlichkeitsdefinition oder zur elektronischen Vergabe. Diese Aspekte sollen vorgestellt, anwendungsnah an Beispielen wie der Lebenszykluskostenrechnung vertieft und mit dem aktuellen Stand der öffentlichen Beschaffung in der Praxis abgeglichen werden.

Anfang Januar ist mit der Verabschiedung der Unterschwellenvergabeordnung als neue Vergabeordnung für die Vergabe öffentlicher Liefer- und Dienstleistungsaufträge unterhalb der EU-Schwellenwerte zu rechnen. In Bayern kann davon ausgegangen werden, dass die UVgO den Kommunen – so wie bisher schon die VOL/A – ebenfalls zur Anwendung empfohlen wird.



### ZIELGRUPPE

TGA Fachplaner und Architekten, Sprinklerfirmen, Brandschutzbeauftragte, Rohrleitungsbauer, ausführende Betriebe, Anlagenbauer, Betreiber und Bauherren, Installateure

### TERMIN

24.01.2017 | Markt Schwaben | 14:30–18:30 Uhr

### KOSTEN

54,– EUR zzgl. MwSt.

## Innovative Feuerlösch- und Sprinklertechnik

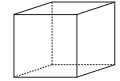
### REFERENTEN

Jörg Wilms-Vahrenhorst / Bundesverband Technischer Brandschutz e. V.; Peter Spitz / Victaulic Europe; Robert Kahle / KSB Aktiengesellschaft; Stephanie Kracht / SAINT-GOBAIN PAM Deutschland GmbH & Co. KG

### INHALT

- Montagefertige Bauteile – Victaulic Installation-Ready Technology
- Feuerlöschleitung mit FM-Approval
- Hygienische Kompatibilität mit Trinkwassernetzen
- Löschanlagen – Entwicklung, Einsatz und Regelwerke
- Wandhydranten Brandschutzanlagen nach DIN 14462

Die FeuerTRUTZ – bekannt als DIE Fachmesse mit Kongress für vorbeugenden Brandschutz – steht kurz bevor. Vom 22.-23. Februar treffen sich Fachplaner und Sachverständige, Architekten und Bauingenieure, Mitarbeiter von Behörden und Brandschutzdienststellen sowie Brandschutzbeauftragte, um sich über innovative Lösungen und Produkte zur Brandverhütung und Brandeindämmung zu informieren und auszutauschen. Wir wollen Sie und uns in diesem Seminar auf die bevorstehende Messe einstimmen.



### ZIELGRUPPE

Leitende Mitarbeiter/-innen von Bauhöfen, Straßenmeistereien, Straßenunterhaltungsdiensten, Stadtreinigungsbetrieben, Baureferaten, Baufirmen (Bauleiter, Poliere, Vorarbeiter), Tiefbauabteilungen, Verkehrsbehörden und -referaten, Zweckverbänden, Maschinenring, Verkehrssicherungsunternehmen

### TERMINE

26.01.2017 | Würzburg | 8:45–16:00 Uhr  
01.02.2017 | Regensburg | 8:45–16:00 Uhr

### KOSTEN

136,- EUR zzgl. MwSt.

## Arbeitsstellensicherung an öffentlichen Straßen nach MVAS 99 und RSA 95

### REFERENT

Dipl.-Ing. André Konstantin Hidde / Akademie Landschaftsbau Weihenstephan GmbH / DEULA Bayern GmbH



### INHALT

- Gesetze und Vorschriften, ArbSchG, BGB, StVO, MVAS 99, RSA 95 ff., ZTV-SA
- Verkehrsbehördliche Anordnungen, Vollzug und Abnahme, Jahrgenehmigungen
- Kontroll- und Überwachungspflichten von Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum
- Technische Grundlagen, Verkehrszeichen, Verkehrseinrichtungen, Aufstellvorrichtungen
- Fahrzeuge mit Sonderrechten nach § 35 und § 38 StVO
- Maße, Abstände, Aufstellhöhen v. Verkehrszeichen, Markierung

- Innerörtliche Arbeitsstellen, außerörtliche Arbeitsstellen auf Landstraßen
- Arbeitsstellen längerer und kürzerer Dauer, Regelpläne, modifizierte Regelpläne
- Praxisbeispiele, Lösungsvorschläge, Diskussion

Das eintägige Seminar ist auf die Anforderungen des MVAS (Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen) abgestimmt und wird von der Akademie Landschaftsbau Weihenstephan durchgeführt. Die Teilnehmer erhalten den geforderten Qualifikationsnachweis/Zertifikat für die Baustellensicherung an innerörtlichen Straßen und Landstraßen für Arbeiten von kürzerer und längerer Dauer.



### ZIELGRUPPE

Alle

### TERMINE

26.01.2017 | Markt Schwaben | 17:00–22:00 Uhr

### KOSTEN

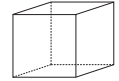
5,- EUR Startgebühr

## Schafkopfturnier

### INHALT

In Bayern, und mittlerweile auch bei der HTI, gehört das Schafkopfen zur Tradition. Am 26. Januar 2017 veranstalten wir nun zum 3. Mal ein Schafkopfturnier in unserer Fachwelt in Markt Schwaben, um mit Ihnen, unseren Kunden und Geschäftspartnern, mal auf einer anderen Ebene um die Wette zu eifern. Machen Sie mit, und spielen Sie mit uns in entspannter und fröhlicher Atmosphäre.

Wie bei jedem Turnier gibt es natürlich auch bei uns tolle Preise zu gewinnen – lassen Sie sich überraschen!



### ZIELGRUPPE

Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen von Firmen, deren Aufgabenbereich die Beförderung gefährlicher Güter umfasst, Vorarbeiter, Fahrzeugführer

### TERMIN

30.01.2017 | Raubling | 8:30–16:00 Uhr

### KOSTEN

100,– EUR zzgl. MwSt.

## Gefahrgutrechtliche Pflichtunterweisung bei Beförderung gefährlicher Güter

### REFERENT

Johann Gifthalder / RSA Schulungsteam GmbH



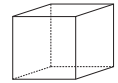
### INHALT

Allgemeines Grundlagenwissen für alle Beteiligten:

- Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter
- Beteiligte an der Beförderung
- Gefahren für Mensch und Umwelt
- Aufgabenspezifische Pflichten und Verantwortlichkeiten
- Erkennen von Gefahrgut, Kennzeichnung und Bezeichnung
- Anforderung an die Verpackung und Dokumentation
- Durchführung der Beförderung
- Ausnahmen und Freistellungen

Jede Person, die mit der Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße befasst ist, muss eine Unterweisung nach Kapitel 1.3 und Abschnitt 8.2.3 des ADR über die Bestimmungen erhalten haben. Die beteiligten Personen müssen über ausreichende Kenntnisse für die im jeweiligen Aufgabenbereich geltenden Vorschriften zur Beförderung von Gefahrgütern verfügen. Die Unterweisung ist vom Arbeitgeber zu dokumentieren und 5 Jahre aufzubewahren. Die Schulungsnachweise können von der zuständigen Behörde eingefordert werden. Eine fehlende Unterweisung ist mit einem Bußgeld in Höhe von 500,– EUR bewehrt.

Die 1-tägige Schulung basiert auf den Vorgaben des Kapitels 1.3 ADR unter Bezug auf zu berücksichtigende weitere Kapitel und Regelwerke. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf den sicheren Transport von Geräten und Werkzeugen mit Lithium-Ionen-Akkus gelegt.



### ZIELGRUPPE

Landschaftsplaner, planende und bauausführende Unternehmen im Garten-, Landschafts- und Straßenbau sowie Bauherren und Behörden, die sich mit Flächenbefestigungen beschäftigen.

### TERMIN

02.02.2017 | Röttenbach | 9:30–15:00 Uhr

### KOSTEN

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

## Dauerhafte Pflaster- und Plattenbeläge – Mängel erkennen und vermeiden

### REFERENTEN

Andreas Voigt / beratender Architekt der Godelmann GmbH; Thomas Schaller / tubag quick-mix Machning;  
Carsten Hantke / RootBarrier B.V.; Arno Tröger / Akademie Landschaftsbau Weihenstephan GmbH

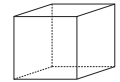


### INHALT

- Ausführung nach Regelbauweise/ZTV Pflaster (ungebundene Bauweise)
- Ausführung in Sonderbauweise (gebundene Bauweise)
- Mängel vermeiden/Schadenspotenziale
- Verlegung von keramischen Terrassenplatten
- Flächenbefestigung mit Großformaten
- Schäden vermeiden durch Wurzelsperren und Wurzelführungen
- Schadensvermeidung bei teilweise oder ganz überdachten befestigten Flächen mit Pflaster- und Plattenbelägen

Ein großer Teil der kommunalen Verkehrsflächen, wie Haltestellen, Fußgängerbereiche, Parkplätze oder Straßen werden heute mit Pflasterdecken und Plattenbelägen aus Beton bzw. Naturstein befestigt. Dazu kommen private Flächen für Einfahrten, Gartenwege und Terrassen. Bei der Konstruktion und dem Bau von Pflasterdecken bzw. Plattenbelägen kommt es häufig zu Problemen. Dadurch entsteht erfahrungsgemäß beträchtlicher Schaden.

Das Seminar beschäftigt sich mit den Grundregeln der ungebundenen sowie gebundenen Pflaster- und Plattenbauweise, um Schäden im Vorfeld zu vermeiden.



### ZIELGRUPPE

Leitende Mitarbeiter/-innen von Bauhöfen, Straßenmeistereien, Straßenunterhaltungsdiensten, Stadtreinigungsbetrieben, Baureferaten, Baufirmen, Tiefbauabteilungen, Verkehrsbehörden, Verkehrsreferaten; Mitarbeiter/-innen von Bauhöfen, Zweckverbänden, Maschinenring, Verkehrssicherungsfirmen

### TERMINE

|            |                |                |
|------------|----------------|----------------|
| 06.02.2017 | Raubling       | 8:45–16:00 Uhr |
| 07.02.2017 | Raubling       | 8:45–16:00 Uhr |
| 14.02.2017 | Landshut       | 8:45–16:00 Uhr |
| 16.02.2017 | Markt Schwaben | 8:45–16:00 Uhr |
| 20.02.2017 | Tiefenbach     | 8:45–16:00 Uhr |

### KOSTEN

136,- EUR zzgl. MwSt.

## Arbeitsstellensicherung an öffentlichen Straßen nach MVAS 99 und RSA 95 / RSA

### REFERENTEN

Markus Götz / RSA Schulungsteam GmbH (Raubling); Klaus Seuferling / RSA Schulungsteam GmbH (Landshut);  
Thomas Follner / RSA Schulungsteam GmbH (Markt Schwaben); Johann Graßmann / RSA Schulungsteam GmbH (Tiefenbach)



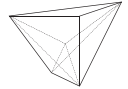
### INHALT

- Verkehrszeichen, Aufstellhöhen, Entfernungen, Größe
- Regelpläne, Anwendung, Neuerstellung
- Absperrvorrichtungen, Warnleuchten, Leitkegel, Baken, Absperrschranken
- Vollzug verkehrsrechtliche Anordnung
- Baustellen, auf der Fahrbahn innerorts und außerorts und im Gehwegbereich
- Gesetze & Vorschriften, StVO, MVAS 99, RSA 95, BGB, ZTV-SA
- Fahrzeuge, Sonderrechte, Schraffur an Fahrzeugen
- Markierung

- Kontrolle und Wartung, Baustellenabnahme, Fehler an Beispielen

Das eintägige Seminar ist auf die Anforderungen des MVAS (Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen) abgestimmt und wird von der RSA Schulungsteam GmbH aus Griesstätt durchgeführt. Die Teilnehmer erhalten den geforderten Qualifikationsnachweis/Zertifikat für die Baustellensicherung an innerörtlichen Straßen und Landstraßen für Arbeiten von kürzerer und längerer Dauer, der die Gültigkeit von fünf Jahren hat.

**Das Zertifikat dient als Voraussetzung für das Aufbauseminar „Arbeitsstellensicherung auf Autobahnen“ am 24.02.2017 in Raubling.**



### ZIELGRUPPE

Verarbeiter

### TERMINE

|                   |            |                |
|-------------------|------------|----------------|
| 07.–09.02.2017    | Erlstätt   | 8:00–16:30 Uhr |
| 07.–09.03.2017    | Raubling   | 8:00–16:30 Uhr |
| 04.–06.04.2017    | Raubling   | 8:00–16:30 Uhr |
| 31.05.–01.06.2017 | Röttenbach | 8:00–16:30 Uhr |

### KOSTEN

Die Kosten erfahren Sie über den BRBV und den DVGW

## SKZ Kunststoffrohrschweißerlehrgänge nach DVGW

### REFERENTEN

SKZ Süddeutsches Kunststoff-Zentrum in Würzburg

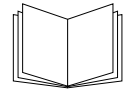


### INHALT

Verlängerungsprüfung (zur Aufrechterhaltung der Geltungsdauer der Prüfbescheinigung). Die Prüfbescheinigung hat eine Geltungsdauer von 3 Jahren, wenn die Arbeiten des Schweißers während der praktischen Tätigkeit von der PE-Schweißaufsicht des Betriebes nach DVGW-Merkblatt GW 331 planmäßig überwacht und dokumentiert werden. Ist keine Schweißaufsicht im Betrieb vorhanden, bzw. erfolgt keine planmäßige Überwachung, so ist die Verlängerungsprüfung jährlich abzulegen.

In Zusammenarbeit mit dem SKZ, DVGW und BRBV bieten wir folgenden Lehrgang an: PE-HD Schweißen nach DVGW Arbeitsblatt GW 330-Schweißen und Verlegen von Rohren und Rohrleitungsteilen aus PE-HD für Gas- und Wasserleitungen.

Anmeldung, Zulassung, Programm und Preise erfahren Sie über das Berufsförderungswerk des Rohrleitungsbauverbandes GmbH, Ansprechpartner: Christian Mertens, Tel. 0221 3765845, E-Mail: mertens@brbv.de und das DVGW-Berufsbildungswerk, Ansprechpartnerin: Monika Lindlbauer, Tel. 089 543286520, E-Mail: lindlbauer@dvwg.de



**ZIELGRUPPE**

An die Helden von morgen und die Krisenbewältiger unter uns

**TERMIN**

08.02.2017 | Markt Schwaben | 18:30–21:30 Uhr

**KOSTEN**

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

**Triumph des Mutes: Wie wir unsere Angst besiegen und erfolgreich Krisen meistern**

**REFERENTIN**

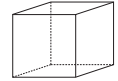
Sibylle Barden-Fürchtenicht

**INHALT**

Krisen gehören zu unserem Leben. Eine Krise kann von heute auf morgen jeden von uns treffen. Beruflich wie privat. Dann stehen wir oft ratlos vor den Trümmern, die nach einem Schlag zurückbleiben. Wie soll man weitermachen? Wie damit umgehen?

In dem Buch der Autorin Sibylle Barden-Fürchtenicht geht es um Unternehmenskrisen, um schwere Krankheiten und seelische Schmerzen, um Liebe, Lebensträume, Ängste, Vergebung und vor allem darum, sich nicht unterkriegen zu lassen. Sie hat mit Betroffenen gesprochen und Menschen besucht, die mit Krisen umgehen mussten.

Wir laden Sie und Ihre Begleitung zu einem interessanten Abend in gemütlicher Atmosphäre zu uns in die Fachwelt ein.



### ZIELGRUPPE

Ausführende Betriebe, Fachplaner, Ingenieurbüros, Mitarbeiter/-innen von städtischen und kommunalen Betrieben, GaLaBau Firmen, Tiefbau, Entsorgung

### TERMIN

23.02.2017 | Röttenbach | 9:00–14:00 Uhr

### KOSTEN

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

## Kluge und innovative Entwässerungssysteme

### REFERENTEN

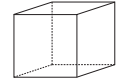
Dr.-Ing. Gebhard Weiß / UFT GmbH; Prof. Dr.-Ing. Oliver Christ / Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

### INHALT

- Vorstellung und Erläuterung des neuen DWA-Arbeitsblattes A 102
- Zentrale Systeme zur Bewirtschaftung und Behandlung von Oberflächenwasser
- Impulsvortrag zur Machbarkeitsstudie der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Georgensgmünd
- Impulsvortrag eines Landschaftsarchitekten

Im Bereich der Entwässerungssysteme gibt es viele Möglichkeiten, Oberflächenwasser abzuleiten. Das neue DWA Arbeitsblatt A 102 behandelt dieses Thema und gibt Aufschlüsse über Behandlung und Bewirtschaftung des Oberflächenwassers.

Der Vortrag des Landschaftsarchitekten liefert Ihnen Impulse, wie man Landschaften innovativ gestaltet, um übermäßiges Oberflächenwasser zu vermeiden.



### ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen und leitende Angestellte von Bauhöfen, Straßenmeistereien, Straßenunterhaltungsdiensten, Baureferaten, Baufirmen, Tiefbauabteilungen, Verkehrsbehörden, Zweckverbänden, Maschinenring, Verkehrssicherungsunternehmen

### TERMIN

24.02.2017 | Raubling | 8:00–14:00 Uhr

### KOSTEN

179,- EUR zzgl. MwSt.

## Arbeitsstellensicherung auf Autobahnen nach MVAS 99, RSA 95 und ZTV-SA 97

### REFERENTIN

Andrea Winter / RSA Schulungsteam GmbH



### INHALT

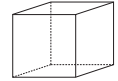
1. Einführung: Gefahren einer Straßenbaustelle / Häufige Mängel u. deren Ursachen
2. Rechtliche Grundlagen: BGB, StGB, StVO, RSA 95 sowie zusätzliche technische Vertragsbedingungen und Richtlinien
3. Rechtsfragen
  - „Namentlich genannte Verantwortliche“ – Aufgaben & Pflichten
  - Verantwortung und Haftung
  - „Verkehrsrechtliche Anordnung“ – welche Behörden wirken mit?
  - Kontrolle und Wartung einer Straßenbaustelle

### 4. Fachtechnischer Teil

- Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen; Mindestbreiten von Wegen und Fahrstreifen
- Warnposten und Warnkleidung (EN ISO 20471)
- Sonderrechte von Baufahrzeugen gemäß StVO – Sicherheitskennzeichnung an Fahrzeugen

Das eintägige Seminar ist auf die Anforderungen des MVAS abgestimmt. Die Teilnehmer erhalten den geforderten Qualifikationsnachweis für die Baustellensicherung an allen Straßen inklusive Autobahnen für Arbeiten von kürzerer und längerer Dauer.

**Der Grundkurs „Arbeitsstellensicherung auf öffentlichen Straßen“ ist Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar. Bitte legen Sie das Zertifikat vor.**



### ZIELGRUPPE

Ausführende Betriebe, Anlagenbauer, Industrieller Anlagenbau, Hoch- und Tiefbauunternehmen

### TERMIN

02.03.2017 | Röttenbach | 9:00–14:00 Uhr

### KOSTEN

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

## Verlegung von Rohren in Gebäuden

### REFERENTEN

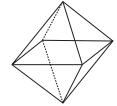
Thomas Wagner / Doyma GmbH & Co.; Franz Priglinger / Steinbacher Vertriebs GmbH; Christof Mültner / Saint Gobain HES GmbH;  
Andreas Schrobsdorff / Walraven GmbH

### INHALT

Informationen, Normen und Vorschriften rund um das Thema Rohrverlegung im Gebäude

- Grundlagen für die nachhaltige und fachgerechte Bauwerksdurchdringung
- Dämmung von Rohren in Gebäuden
- Vorschriften und Normen bei der Verlegung von SML-Rohren in Gebäuden
- Richtige Anwendung von Rohrschellen, Normen und Verlegehinweise

Rohrschellen – Wanddurchführungen – Dämmung in nicht beheizten Gebäudeteilen. Bei der Verlegung von Rohren in Gebäuden gibt es einiges zu beachten. Nutzen Sie dieses Seminar, um sich über die verschiedenen Möglichkeiten und Vorschriften in den unterschiedlichen Bereichen zu informieren.



### ZIELGRUPPE

Planer, Rohrleitungsbauer, Wasserversorger, Anlagenbauer

### TERMIN

07.03.2017 | Markt Schwaben | 9:00–14:45 Uhr

### KOSTEN

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

## Kosten- und energieeffiziente Systeme für die Wasserversorgung

### HERSTELLER

Ing. Reinhold Maurer / AB Alvenius Industrier ; Dipl.-Ing. (FH) Jörn-Helge Möller / DVGW e.V. – Landesgruppe Bayern; Grundfos GmbH; Rotork GmbH; Victaulic Europe

### INHALT

- Talis: Rückschlagventile, Klappen, Pass- und Ausbaustücke
- AB Alvenius Industrier: Transportleitungen
- Victaulic Europe: Effiziente Rohrverbindingssysteme für den Trinkwasserbereich
- Grundfos GmbH: Pumpen – Brunnen, Wasserwerk, Druckerhöhungsanlage (DEA)
- Rotork GmbH: Armaturentriebe – Technologien und Unterschiede
- DVGW-Impulsvortrag

Die Wasserversorgung in ausreichender Menge und guter Qualität zählt zu den menschlichen Grundbedürfnissen. Im Bereich der Wasserversorgung werden laufend neuartige technologische Lösungen entwickelt, mit deren Hilfe Energieeinsparpotenziale genutzt werden können.

In unserem Seminar informieren wir Sie über verschiedene Produkte und Technologien, die zur Umgestaltung vorhandener Systeme und zur Planung neuer Anlagen unverzichtbar sind. Wir zeigen Ihnen Lösungen für effiziente Bewirtschaftung der Trinkwasserversorgung nach dem heutigen Stand der Technik.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich rund um die Trinkwasserversorgung zu informieren und mit Kollegen aus der Branche ins Gespräch zu kommen – alles nach dem einfachen Prinzip: Jeder kann von jedem lernen und profitieren!



### ZIELGRUPPE

Gasnetzbetreiber, Gas- und Stromversorgungsunternehmen, Techn. Fachpersonal G/W 1000, verantwortliche Fachkräfte in Planung, Bau, Betrieb und Instandhaltung von Ver- und Entsorgungsanlagen, Instandhalter, Betriebsleiter in Industrieunternehmen

### TERMIN

07.03.2017 | Röttenbach | ganztägig

### KOSTEN

Mitglieder 285,- EUR  
Nichtmitglieder 370,- EUR

## Abnahme von Druckprüfungen an Gasrohrleitungen 62109

### REFERENT

Franz Bauer / Fachreferent des DVGW Bildungswerkes



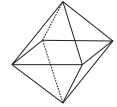
### INHALT

- Druckprüfungen an Gasrohrleitungen (G 469)
- Technische Regelwerke; physikalische Grundlagen;
- vorbereitende Arbeiten; Verfahren in Abhängigkeit von Prüfmedium und Prüfmethode (Ortsgasnetz, Hausanschluss)
- Messtechnik, Einsatzbereiche und Wirkprinzipien
- Abnahme und Beurteilung einer Prüfung einschließlich Beurteilung und Dokumentation
- Praxisbeispiele: Abnahmebescheinigung/Druckprüfungsprotokoll Gasrohrleitungen

Die Teilnehmer erwerben Fachkenntnisse zu den Prüfverfahren und der Gerätetechnik sowie zur Beurteilung und Dokumentation der Prüfergebnisse im Rahmen der Abnahme. Ziel ist die Stärkung der Kompetenzen bei Ausführung und Beaufsichtigung der Arbeiten.

Als Nachweis für die Teilnahme an dieser Schulung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung des DVGW-Bildungswerkes.

Anmeldung ist auch direkt über den DVGW möglich. Anrechnerpartner: Frau Sabine Ruff, Tel. 089 5432865 30.



### ZIELGRUPPE

Verarbeiter, Wasserversorger, Ingenieurbüros, technische Führungskräfte G/W 100, verantwortliche Fachkräfte/Fachaufsichten und Mitarbeiter

### TERMIN

08.03.2017 | Röttenbach | ganztägig

### KOSTEN

Mitglieder 285,- EUR  
Nichtmitglieder 370,- EUR

## Abnahme von Druckprüfungen an Trinkwasserrohrleitungen 62216

### REFERENT

Franz Bauer / Fachreferent des DVGW Bildungswerkes



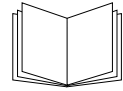
### INHALT

- Druckprüfungen an Wasserrohrleitungen (DIN EN 805, W 400-2)
- technische Regelwerke und Arbeitsschutzvorschriften
- personelle Anforderungen (Sachkunde)
- physikalische Grundlagen und vorbereitende Arbeiten
- Einsatzbereiche und Durchführung der Verfahren (Normalverfahren für Rohrleitungen, beschleunigtes Normalverfahren für Duktulguss- bzw. Stahlleitungen mit Zementmörtelauskleidung, Kontraktionsverfahren für Kunststoffleitungen)
- Methoden zur Feststellung der Luftfreiheit
- **Praxischulung**

- Messtechnik; Abnahme und Beurteilung der Prüfung; Prüfungsprotokoll

Die Teilnehmer erwerben Fachkenntnisse zu den Prüfverfahren und der Gerätetechnik sowie zur Beurteilung und Dokumentation der Prüfergebnisse im Rahmen der Abnahme. Ziel ist die Stärkung der Kompetenzen bei Ausführung und Beaufsichtigung der Arbeiten. Als Nachweis für die Teilnahme an dieser Schulung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung des DVGW Bildungswerkes.

Anmeldung ist auch direkt über den DVGW möglich. Anrechnerpartner: Frau Sabine Ruff, Tel. 089 5432865 30.



### ZIELGRUPPE

Architekten, Ingenieure und alle, die Technik und Kunst begeistert

### TERMIN

08.03.2017 | Markt Schwaben | 18:00–20:00 Uhr

### KOSTEN

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

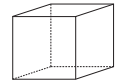
## „Künstler bauen eine neue Welt: von Karl Friedrich Schinkel bis zum Bauhaus“

### REFERENTIN

Marion von Schabrowsky, Kunsthistorikerin

### INHALT

Nach der Französischen Revolution machte sich die Kunst frei von ihren Hauptauftraggebern – der Kirche und dem Staat. In ihrer autonomen Stellung erkannte die Kunst ganz andere Potenziale. Künstler wie Caspar David Friedrich oder der Architekt Karl Friedrich Schinkel erhoben die Kunst und die Architektur zu einer gesellschaftsformenden Kraft. Die Welt wollten sie verändern gemäß den drei Grundelementen: Freiheit – Gleichheit – Brüderlichkeit! Durchschreitet man das 19. Jahrhundert, gelangt man zu Wassily Kandinsky und Franz Marc, die mit ihrer Künstlergruppe „Der Blaue Reiter“ ähnliche idealistische Ziele verfolgten, um der Gesellschaft einen Weg in eine leuchtende Zukunft zu weisen. Der erste Weltkrieg sollte ihrem Streben und Wollen ein Ende setzen. Fortgesetzt wurde es von Walter Gropius, der 1919 sein Bauhaus eröffnet, um auf „den Trümmern des 1. Weltkrieges das Neue Haus Europa“ zu bauen. Mit großer Kraft versammelte er das „Who is Who“ der Avantgarde zusammen, um mit grenzspengender Modernität der Gesellschaft neue Wege aufzuzeigen. Das Erbe des Blauen Reiter und des Bauhauses hatte Joseph Beuys für sich aufgenommen. Wie kein anderer setzte er sich als Professor der Düsseldorfer Akademie für einen politischen, gesellschaftlichen und sozialen Richtungswechsel ein. Sein Satz „Jeder Mensch ist ein Künstler“ hallt bis heute nach. Doch was meinte Joseph Beuys damit? Dies und anderes werden wir im Vortrag beleuchten.



### ZIELGRUPPE

Meister in der Instandhaltung, Arbeitsvorbereiter,  
Instandhaltungsplaner, Instandhaltungsingenieure

### TERMIN

09.03.2017 | Kösching | 9:00–17:00 Uhr

### KOSTEN

350,- EUR zzgl. MwSt.  
Sie erhalten ein Zertifikat

### ANMELDESCHLUSS

01.03.2017

## Praxisseminar zur Arbeitsvorbereitung und Planung in der Instandhaltung

### REFERENT

Bernhard Kurpicz, Geschäftsführer / OrgaTech GmbH

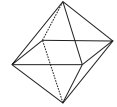
### INHALT

- Erfolgsfaktor Arbeitsvorbereitung in der Instandhaltung
- Ziele und Aufgaben im modernen Asset-Management
- System der Arbeitsvorbereitung
- Notwendige Daten zur Planung und Steuerung
- STLV – Standardleitungsverzeichnisse
- Digitalisierung in der Instandhaltung
- Auswirkungen auf die Arbeitsvorbereitung
- DiCE – „durchgängige digitale Kette“ – vom Bedarf bis zum Materiallieferanten
- Hilfe zur Selbsthilfe

In dem eintägigen Seminar sollen die Teilnehmer eine Übersicht über die aktuellen Methoden und Verfahren zur Verbesserung der Arbeitsvorbereitung und zur Steuerung und Umsetzung im betrieblichen Ablauf erhalten (Best Practice). Damit die Teilnehmer die vorgestellten Methoden und Verfahren auf ihr persönliches Arbeitsumfeld übertragen können, werden im Vorfeld Fragebögen versendet und ausgewertet.

**OrgaTech ist ein zertifiziertes Unternehmen im Bereich der Erwachsenenbildung. Das Zertifikat wird im Anschluss an das Seminar an die Teilnehmer verteilt.**

Bitte melden Sie sich rechtzeitig für das Seminar an, da die Teilnehmerzahl auf 15 Teilnehmer begrenzt ist. Bitte beachten Sie unbedingt den **Anmeldeschluss (01.03.2017)**.



### ZIELGRUPPE

Bürgermeister, Kommunen, Ingenieurbüros, Architekten, Hochbaufirmen, Tiefbauer, Verwaltungen der Gemeinden und der Landratsämter

### TERMIN

16.03.2017 | Raubling | 8:30–15:00 Uhr

### KOSTEN

45,- EUR zzgl. MwSt.

## Jahrhundertflut & Starkregeneignisse – Risikomanagement im Hochwasserschutz

### REFERENTEN

Schirmherr Olaf Kalsperger / Bürgermeister der Gemeinde Raubling; Prof. Dr.-Ing. F. Wolfgang Günthert / Universität der Bundeswehr München; Michael von Berg / Wasserwirtschaftsamt Rosenheim; Dipl.-Ing. (FH) Oliver Schramm / Kessel AG; Tilman von Kuepach / Rechtsanwalt

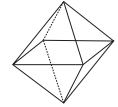
### INHALT

- Risikomanagement
- Flussbachwasser
- Urbane Sturzfluten und Starkregen
- Vorgehensweise bei Hochwasser
- Flächenplanungen

Der Hochwasserschutz im Freistaat ist auf sogenannte hundertjährige Ereignisse ausgerichtet. Also auf Überschwemmungen, wie sie statistisch gesehen alle hundert Jahre einmal passieren. Nach den großen Hochwasserereignissen 1999, 2002 und 2005 stellt das Junihochwasser 2013 bereits das vierte große Katastropheneignis in einem Zeitraum von weniger als 20 Jahren im Großraum Rosenheim dar. Auch im Frühjahr 2016 kam es örtlich zu Überschwemmungen wegen langanhaltender Starkregenfälle. Es ist eine große Herausforderung, die Baugebiete, Siedlungen und Wohnflächen vor dem Hochwasser und Überschwemmungen zu schützen.

**Das Seminar wird als Weiterbildungsmaßnahme anerkannt.**

Wir wollen Ihnen bei diesem Seminar die Auswirkungen und Risiken der Jahrhundertflut näherbringen. Diskutieren Sie mit unseren Experten und nutzen Sie unser Netzwerk.



### ZIELGRUPPE

Kläranlagenbetreiber, Kanal- und Kläranlagenpersonal, Entsorger, Klärwerksnachbarschaften, Mitarbeiter von Kommunen, Abwasserzweckverbände, Rohrleitungsbauer

### TERMIN

16.03.2017 | Hallstadt | ca. 9:00–15:00 Uhr

### KOSTEN

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

## Klärwerkstechnik – Chancen für die Zukunft

### REFERENTEN

Thomas Mösl, Geschäftsführer / Amperverband; Maik Wötzel / GRUNDFOS Pumpen Vertrieb; N. N. / Talis Deutschland GmbH & Co. KG; Prof. Dr. Manuela Wimmer / Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hof; Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Schaum / UniBw München

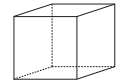
### INHALT

- Beitrag zur Energiewende (z.B. Energiegewinnung aus Methangas)
- Kläranlage als Energiekraftwerk
- Kanalzufluss (Trenn- und Mischsystem)
- Verunreinigung durch Medikamentenrückstände (Nitrate/ Phosphate)
- Ressourcenrückgewinnung aus Klärschlamm
- Energie und Phosphor
- Arbeitssicherheit auf der Kläranlage
- Wasser- und Abwasserbehandlung / Digital Dosing

Knapper werdende Ressourcen fordern die Mehrfachnutzung von Energien. Die Umwandlung und Einleitung von Abwässern in neue Prozessabläufe ermöglichen die notwendigen Kostensenkungen.

Die Anforderungen an die Kläranlagen der Zukunft werden immer vielfältiger werden. So stellt sich zum Beispiel die Frage, ob Kläranlagen in Zukunft flexibel Energie erzeugen, speichern und verbrauchen sowie als Energiedienstleister fungieren können? Gefahrenzone Kläranlage – hier dreht sich alles rund um das Thema Arbeitssicherheit.

Diskutieren Sie mit den Experten aus der Branche und tauschen Sie sich über Anwendungen in der Praxis aus.



### ZIELGRUPPE

TGA Fachplaner und Architekten, Sprinklerfirmen, Rohrleitungsbauer, ausführende Betriebe, Anlagenbauer, Betreiber und Bauherren, Installateure

### TERMIN

23.03.2017 | Markt Schwaben | 10:30–12:30 Uhr

### KOSTEN

Das Forum findet im Rahmen der 23. Gienger Neuheitenschau Markt Schwaben statt.

## Innovative Feuerlösch- und Sprinklertechnik

### REFERENTEN

Peter Block / Mitglied der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau, VdS Schadenverhütung GmbH;  
Manfred Beiter / Wilo SE; Michael Jüch / MECON GmbH



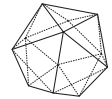
### INHALT

- Innovative Konzepte und Bauteile für die Sprinklertechnik und den Brandschutz
- Anwendung aktueller Brandschutzanforderungen
- Hinweise zur Trinkwasserverordnung bei Löschanlagen im Bestandschutz
- Mittelbarer Anschluss mit Trennstationen von Außen- und Wandhydranten nach DIN 1988-600, DIN 14464, EN 1717

Brandschutz soll und kann Leben retten. In kaum einem anderen Bereich ist Zuverlässigkeit und Sicherheit der technischen

Komponenten – auch unter Extrembedingungen – von solch elementarer Bedeutung wie im Brandschutz. Die Brandgefahr stellt eine ernste Bedrohung gewerblicher und industrieller Betriebe dar. Ihr kann jedoch durch vorbeugende Maßnahmen wirksam begegnet werden. Ein wirkungsvoller Brandschutz kann nur durch ein auf den Betrieb abgestimmtes, ganzheitliches Brandschutzkonzept erreicht werden. Feuerlösch- und Brandschutzanlagen kommen nur im Brandfall zum Einsatz. Sind sie mit Wasser gefüllt und nicht durchflossen, besteht die Gefahr, dass das Wasser hygienisch bedenklich wird. Sind solche Anlagen mit einer Trinkwasserversorgungsanlage verbunden, stellen sie eine Gefahr für das Trinkwasser dar.

In diesem Seminar werden Sie von den Experten über die neuen Richtlinien und Prüfungsanforderungen informiert und erhalten Tipps und Erfahrungsberichte direkt aus der Praxis.



### ZIELGRUPPE

Fachplaner, Kälte- und Klimaanlagebauer, Betreiber und Entscheider von Kälte- und Klimaanlageanlagen sowie Kühlhäusern, Anlagenbauer, Installateure

### TERMIN

24.03.2017 | Markt Schwaben | 10:30–12:30 Uhr

### KOSTEN

Das Forum findet im Rahmen der 23. Gienger Neuheitenschau Markt Schwaben statt.

## Kältetechnik der Zukunft und ihre Bestandteile

### REFERENTEN

Christina Schott / Studierende an der Hochschule München; Burkhart Dunst / Frigoteam;  
Andreas Buhs / Aquatherm GmbH; Jan Schultz / stv. Obermeister der Innung für Kälte- und Klimatechnik München Obb. und vereidigter Sachverständiger für das Kälteanlagenbauer Handwerk



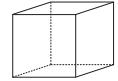
### INHALT

- Sanierungsablauf und neue Flexibilität durch Kaltsole
- Kühllastregeln – was ändert sich in der VDI 2078?
- Nutzung natürlicher Energiequellen
- Deutscher Kältepreisträger 2016
- Die neue Förderrichtlinie ab 2017:  
Welche Anlagen werden gefördert?

Wir stellen die vielschichtigen Einsatzmöglichkeiten der Kälte und die Potenziale neuer Systeme und Techniken vor, laden zum Netzwerken ein und geben Ihnen die Möglichkeit, sich mit den Experten über die neuesten Entwicklungen rund um Energieeffizienz und Nachhaltigkeit auszutauschen.

„Der coolste Job der Welt“ – das Berufsbild des Mechatronikers für Kältetechnik ist ein moderner Handwerksberuf mit Zukunft. Doch wie läuft eine aktive Nachwuchsförderung in der Praxis ab?

Unser Angebot: Perspektiven wechseln, neue Einsichten gewinnen, Ideen generieren.



### ZIELGRUPPE

Rohrleitungsbauer Tiefbau, Kommunale Mitarbeiter, Bürgermeister, Ingenieurbüros, Planer Bereich Breitband, Netzbetreiber, öffentliche und private Stromerzeuger, kommunale Versorgungsunternehmen

### TERMIN (ZWEITÄGIGES SEMINAR)

28.03.2017 | Markt Schwaben | 9:00–17:00 Uhr

29.03.2017 | Markt Schwaben | 9:00–15:30 Uhr

### KOSTEN

Informationen über Kosten sowie Anmeldung erhalten Sie bei Dr.-Ing. Sissis Kamarianakis / [www.ikt.de](http://www.ikt.de)

## Breitbandkabelverlegung in der unterirdischen Infrastruktur

### REFERENTEN

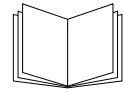
Der genaue Ablauf und die Referenten stehen erst mit Erstellung der offiziellen Einladung durch das IKT fest



### INHALT

- Breitbandtechnik – aktuelle Entwicklungen
- Versorgungssicherheit in privaten Haushalten
- Glasfaserverlegungspflicht in neu erschlossenen Gewerbegebieten
- Leistungsfähige Breitbandversorgung als Standortvorteil
- Technische Herausforderungen
- Rechtliche Rahmenbedingungen

Die flächendeckende Versorgung unseres Landes mit leistungsfähigen Breitbandanschlüssen und der Aufbau von Hochleistungsnetzen sind wichtige Voraussetzungen für wirtschaftliches Wachstum, mehr Beschäftigung und steigenden Wohlstand. Bei der Versorgung der bayerischen Bevölkerung mit ausreichenden Kapazitäten für ein schnelles Internet stehen die Kommunen nicht nur vor großen finanziellen und technischen, sondern auch rechtlichen Herausforderungen. Die Bereitstellung von schnellem Internet ist eine zentrale Aufgabe der Daseinsvorsorge und bietet den Kommunen essenzielle Standort- und Wettbewerbsvorteile. Nur durch flächendeckenden hochbitratigen Breitbandanschluss kann echter Wettbewerb den Standort Bayern allgemein stärken. Es ist die Aufgabe der kommunalen Entscheidungsträger, hierfür die beste Lösung zu finden und die Finanzierung sicherzustellen.



**ZIELGRUPPE**

Alle, die das Leben lieben und gern lachen

**TERMIN**

30.03.2017 | Markt Schwaben | 18:30–21:00 Uhr

**KOSTEN**

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

**Gefühlt, gedacht, verdichtet?**

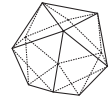
**AUTORIN**

Susanne Reijnen

**INHALT**

Die Tönisberger Autorin Susanne Reijnen möchte Sie herzlich zu ihrer Lesung einladen: „Lassen Sie sich durch des Lebens Falten mit Geschichten und Gedichten von mir unterhalten!“ Das Leben mit all seinen Facetten wird hier – mal lustig, mal kritisch – und mal spöttisch textlich vor Ihnen ausgebreitet. Die Autorin wird aus ihrem Buch „Gefühlt, gedacht verdichtet“ vorlesen sowie Kurzgeschichten und neue Gedichte vortragen.

Lassen Sie sich zum Lachen, zum Nachdenken, zum Innehalten und zum Erinnern verführen.  
Sie und Ihre Begleitung sind herzlich zu einem gemütlichen Abend in unsere Fachwelt eingeladen.



### ZIELGRUPPE

Fachplaner, Lebensmittelbetriebe, Brauereien, Milchwerke, Pharmaunternehmen, Rohrleitungsbauer in der Industrie, Betreiber, technische Leiter, Bauherren

### TERMIN

03.05.2017 | Röttenbach | Uhrzeit folgt in Kürze

### KOSTEN

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

## Fachseminar Edelstahl und Eröffnung des Edelstahllagers in Röttenbach

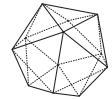
### REFERENT

Sachverständiger für Schweißtechnik; Hersteller für Edelstahlaraturen; Rohrhersteller aus der Getränke- und Lebensmittelindustrie

### INHALT

- Korrosionsschäden und Hygieneprobleme beim Schweißen von Getränkerohrleitungen
- Innovative Rohrleitungssysteme in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie
- Übersicht über das Edelstahlsortiment am Handelszentrum Röttenbach
- Lagerrundgang durch das neue Edelstahllager

Perfekte Hygiene ist die Geschäftsgrundlage der Lebensmittelindustrie und versteht sich quasi als oberstes Gebot. Kaum eine andere Industrie ist einem solch hohen Qualitätsstandard unterlegen. Die immer weiter steigenden Anforderungen stellen die Betreiber vor große Herausforderungen. Dabei sind Rohrleitungen aus nichtrostendem Edelstahl sowie hochwertige Rohrleitungssysteme und Armaturen unverzichtbar. Edelstahl wird den hohen hygienischen Anforderungen in dieser Branche gerecht. Mit dem Neubau des Handelszentrums bietet die HTI Gienger KG ihren Kunden neben einem starken Partnernetzwerk, innovative Konzepte und starke Zusatzleistungen, die es ihnen ermöglichen, auf eine leistungsstarke Handelsstruktur zuzugreifen. Umfangreiche Anarbeitungsmöglichkeiten sowie eine umfassende Werkzeugnisverwaltung sind Teil der unterschiedlichen Serviceleistungen.



### ZIELGRUPPE

Fachplaner aus dem Bereich Kälte- und Klimatechnik, Kälte- und Klimaanlagebauer, Rohrleitungsbauer, Heizungsbauer, Betreiber und Entscheider von Kälteanlagen sowie Kühlhäusern

### TERMIN

09.05.2017 | Regenstauf | ca. 14:00-18:00 Uhr

### KOSTEN

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

## Es wird heiß um die Kälte

### REFERENTEN

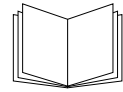
Thermofin GmbH; JUDO Wasseraufbereitung GmbH; Rohrhersteller aus der Kältebranche

### INHALT

- Wirtschaftliche hybride Rückkühlung
- Optimaler Energie- und Wasserverbrauch für wirtschaftliches Kühlen
- Intelligente Rohrsysteme für die Kälte- und Klimatechnik

In der modernen Kältetechnik steckt enormes Potenzial zur Kostensenkung. Mit klugen Systemlösungen und Energieeffizienzmaßnahmen lässt sich nicht nur Geld sparen, sondern im gleichen Zug auch etwas für den Umweltschutz tun. Wir geben in diesem Seminar Auskunft, wie wir Energie sparen, wirtschaftlich arbeiten und dabei möglichst effizient und leistungsstark sein können, z. B. durch innovative und nachhaltige Rückkühlung mit hybriden Trockenkühlern oder der Installation von intelligenten Rohrleitungssystemen in der Kühl- und Kältetechnik. Bei der Wasseraufbereitung stehen Qualität und Wirtschaftlichkeit ebenfalls im Vordergrund.

Tauschen Sie sich mit den Experten aus der Kältebranche aus und diskutieren Sie mit ihnen über innovative Lösungsansätze.



**ZIELGRUPPE**

Ein Muss für diejenigen, die nach der wahren Zufriedenheit im Leben streben und an ihr interessiert sind

**TERMIN**

11.05.2017 | Hallstadt | 18:30–21:00 Uhr

**KOSTEN**

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

**„Zufriedenheit“ – wie man sie erreicht und warum sie lohnender ist als das flüchtige Glück!**

**AUTORIN**

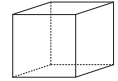
Christina Berndt

**INHALT**

Christina Berndt, geboren in Emden, ist eine deutsche Wissenschaftsjournalistin, die heute gemeinsam mit ihrer Familie in München lebt. Nach dem Spiegelbestseller „Resilienz“ folgt mit „Zufriedenheit“ nun Berndts zweiter Titel.

Zufriedenheit. Ein Wort, ein Thema, das uns im Alltag begleitet und ständig begegnet. Haben Sie sich jedoch schon einmal Gedanken darüber gemacht, was Zufriedenheit per Definition eigentlich bedeutet? Was sie ausmacht? Antworten auf all diese Fragen wird Ihnen Christina Berndt mit ihrem gleichnamigen Buch „Zufriedenheit“ geben. Sie schreibt darüber, was Zufriedenheit ausmacht, zieht dafür neueste Forschungen heran, lässt Menschen zu Wort kommen, die Krisen überwunden und für sich ganz eigene Lösungen gefunden haben. Sie zeigt, wie man Zufriedensein trainieren kann.

Wir laden Sie und Ihre Begleitung zu einem entspannten und gemütlichen Abend zu uns in die Fachwelt ein.



**ZIELGRUPPE**

Betreiber von Dampfkesselanlagen, Planer, Anlagenbauer

**TERMIN**

17.05.2017 | Markt Schwaben | 9:00–15:00 Uhr

**KOSTEN**

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

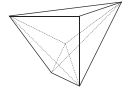
**Sicherheitsausrüstung für Dampferzeuger: Vermeidung von Schäden und Pflichten für Betreiber**

**REFERENTEN**

Gestra AG; JUDO Wasseraufbereitung GmbH; TÜV Süd; und andere

**INHALT**

- GESTRA:  
Schäden durch fehlerhafte/unzureichende Kesselausrüstung  
Um Dampfkessel sicher und wirtschaftlich zu betreiben, ist aktuelles Fachwissen gefragt. Welche Möglichkeiten gibt es heute, einen Kessel optimal zu betreiben, wie groß ist der Einfluss der Wasserqualität dabei und welche Pflichten ergeben sich für den Kesselwärter?
- JUDO:  
Bedeutung der chemischen Speise- und Kesselwasserbehandlung  
In diesem Seminar wollen wir Ihnen vermitteln, wie Sie die Entstehung von Anlagenausfällen und damit verbundene Kosten vermeiden können.
- TÜV Süd:  
Änderungen in den Regelwerken und sich daraus ergebende Pflichten für Betreiber



### ZIELGRUPPE

Ingenieurbüros, Anlagenplaner, gewerbliche Bauherren, Gebäudetechniker, Installateure, Betriebsleiter, Industriebetriebe

### TERMIN

28.06.2017 | Röttenbach | halbtags

### KOSTEN

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

## Praxis erleben: Dachentwässerung | Geothermie | Flächenheiz- und Kühlsysteme

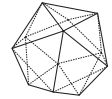
### REFERENTEN

Ing. Büro Maierhofer GbR; aquatherm GmbH; Wavin GmbH; Frank GmbH; Max Streicher GmbH & Co. KG aA; Fural Systeme in Metall GmbH

### INHALT

- Einbau von Flächenheiz- und Kühlsystemen für Decke, Wand und weitere Anwendungsgebiete
- Akustik-Deckensegel – Verbindung von Funktion, Technik und Raumdesign
- Unterdruckdachentwässerung mit Druckströmung – ein System zur sicheren, wirtschaftlichen Regenentwässerung
- Werkstoffgefertigte Verteilerschächte reduzieren die Montagezeiten. Leichte Zugänglichkeit aller Komponenten des Verteilers erleichtern die Kontroll- und Wartungsarbeiten.
- Sondenbohrtechnologie für die Exploration von Geothermie

Die Aus- und Weiterbildung stehen am Handelszentrum Röttenbach im Mittelpunkt. Wir möchten unsere Kunden und Partner einladen, innovative Produkte und neue Techniken praxisnah zu erleben. Mit unseren Partnern werden die Konzepte einer kostenlosen Energie aus dem Erdreich zum Heizen und Kühlen von Gebäuden sowie eines effizienten Regenwassermanagements umgesetzt.



### ZIELGRUPPE

Fachplaner, Lebensmittelbetriebe, Brauereien, Milchwerke, Pharmaunternehmen, Rohrleitungsbauer in der Industrie, Betreiber, Technische Leiter, Bauherren

### TERMIN

12.07.2017 | Markt Schwaben | 14:00–18:00 Uhr

### KOSTEN

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Sie kostenfrei

## Nachhaltiges Energie- und Hygienemanagement in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie

### REFERENTEN

Mike Köppe / ACO Industries k.s.; Dipl. Brm. Franz Stolz / FS – Industrielle Energieberatung; Daniel Müller-Pettenpohl / KSB AG

### INHALT

- Hygiene in der Lebensmittelindustrie – Entwässerungssysteme
- Hygienerichtlinien und HCCP Hygienestandards
- Energieeffizienter Betrieb von Kreiselpumpen
- Nachhaltige Energieerzeugung
- Effizienzverbesserung in der Lebensmittelindustrie
- Förderprogramme

Die Lebensmittelindustrie muss sich täglich besonderen Herausforderungen stellen. Wie kaum eine zweite ist diese Branche einem permanenten Wandel mit zum Teil extrem kurzen Produktlebenszyklen ausgesetzt. Außerdem müssen strenge hygienische und gesetzliche Vorschriften eingehalten werden, für die Lösungen notwendig sind, die den aktuellen Normen entsprechen. Nachhaltige Energieerzeugung wird in Zeiten der Energiewende immer bedeutender. Durch ein effizientes und innovatives Energiemanagement schaffen sich moderne Lebensmittel- und Getränkeindustriebetriebe nachhaltigen Nutzen.



**ZIELGRUPPE**

Alle

**AUSSTELLUNGSDAUER**

Januar 2017–Juli 2017

Markt Schwaben

täglich von 8:00–17:00 Uhr geöffnet

**KOSTEN**

kostenfrei

**Ausstellung „Eindrücke – Ausdrucksformen“**

**FOTOGRAF, FILMEMACHER, PRODUZENT**

Reinold Schnatmann

**INHALT**

BLAU: Die Farbe der Fantasie, der Träume ... blaue Stunde, blauer Himmel, blaue Blume ... Schnittflächen von gefällten Baumstämmen bilden die Grundlage der Fotografien. Ihre natürliche Färbung wurde in die Komplementärfarbe BLAU umgewandelt. Auf den Schnittflächen der Bäume sind die Lebenslinien und ihre Vergänglichkeit eingezeichnet. Durch die Farbe BLAU entstehen aber andere Zusammenhänge, andere Bilder, andere Vorstellungen ... Da kann man Blüten, Vulkanausbrüche, Stadtsilhouetten, Meereswellen, Gebirgszüge, Meerestiere ... sehen und – je nach Fantasie des Betrachters – vieles mehr.

LICHTSPIELE: Einmal Laternenlicht auf den Wellen eines Bachlaufs, einmal Rück- und Bremslichter, Scheinwerferlicht von Autos auf der Straße. Die Realität der Lichtquellen wurde durch die Eigenbewegung der Objekte und durch die Bewegung der Kamera in Bilder von Fantasie und Träumerei transformiert. Formen und Farben lösen sich von den realen Objekten und erheben sich in die Luft zu hauchdünnen Gespinsten, dicken Pinselstrichen oder Lichtexplosionen ... oder es laufen Gänse, Musikanten, Giraffen über die Straße ...



- Trinkwassertag Markt Schwaben | 11.10.2017 | Markt Schwaben | 8:00–16:00 Uhr
- Trinkwassertag Röttenbach | 12.10.2017 | Röttenbach | 8:00–16:00 Uhr
- Es wird heiß um die Kälte | 17.10.2017 | Markt Schwaben
- Hygiene in der Trinkwasserversorgung | 07.11.2017 | Erlstätt
- SKZ Kunststoffschweißerlehrgänge nach DVGW | 15.–16.11.2017 | Raubling | 8:00–16:00 Uhr

Aktuelle und weitere Informationen zu allen Seminaren und Schulungen erhalten Sie unter [www.fachwelten-bayern.de](http://www.fachwelten-bayern.de)

# FACHWELT MARKT SCHWABEN



# HANDELSZENTRUM RÖTTENBACH



## ANMELDUNG

Sie können sich bequem online oder via Fax mit dem Formular auf der Rückseite anmelden.

### Online

[www.event-fachwelten.de](http://www.event-fachwelten.de)

### FAX

+49 8121 44-205 (Anmeldeformular Rückseite)



Fachwelten  
Bayern

**ANMELDEFORMULAR – Fax +49 8121 44-205**



**Fachwelten  
Bayern**

**Seminar-Nr. / Termin**

**Teilnehmer**

.....

.....

.....

.....

**Firma**

**Name**

**Vorname**

**PLZ / Ort**

**Straße**

**Hausnummer**

**Telefon**

**Fax**

**E-Mail**

**Datum**

**Unterschrift**

## ADRESSEN

### NORD

#### **Fachwelt Hallstadt / Bamberg**

Valentinstraße 26  
96103 Hallstadt  
T 0951/912141-10  
F 0951/912141-17  
kontakt@fachwelten-bayern.de  
www.fachwelten-bayern.de

#### **Fachwelt Handelszentrum Röttenbach**

Am Handelszentrum 1  
Navi: Zeppelinstraße 12  
91187 Röttenbach  
T 09172 / 6665-0  
kontakt@fachwelten-bayern.de  
www.fachwelten-bayern.de

### SÜD

#### **Fachwelt Markt Schwaben**

Poinger Straße 4  
85570 Markt Schwaben  
T 08121/44-720  
F 08121/44-205  
kontakt@fachwelten-bayern.de  
www.fachwelten-bayern.de

### WEITERE VERANSTALTUNGSORTE

#### **Fachwelt Erlstätt**

Innerlohener Straße 3  
83355 Grabenstätt-Erlstätt

#### **Fachwelt Friedberg**

Sebastian-Mayr-Straße 1  
86316 Friedberg

#### **Fachwelt Hof**

Leopoldstraße 50  
95030 Hof

#### **Fachwelt Kösching**

Kopernikusstraße 30  
85092 Kösching

#### **Fachwelt Landshut**

Gartenstraße 1  
84030 Ergolding

#### **Fachwelt Raubling**

Hochstraß Süd 15  
83064 Raubling

#### **Fachwelt Regenstauf**

Gutenbergstraße 26  
93128 Regenstauf

#### **Fachwelt Tiefenbach**

Gewerbering 1  
94113 Tiefenbach

#### **Fachwelt Würzburg**

Delpstraße 16  
97084 Würzburg

Fachwelten Bayern • Poinger Straße 4 • 85570 Markt Schwaben • T +49 81 21 44-720 • [kontakt@fachwelten-bayern.de](mailto:kontakt@fachwelten-bayern.de)